

Petition für ein aktives Wahlalter 16

Wir bitten den Landtag, die Petition zum aktiven Wahlalter 16 der Regierung zur geeigneten Bearbeitung zu überweisen,

- Da die **Bevölkerungspyramide** von Industrieländern wie Liechtenstein sich stetig **ins Alter verlagert** und die Jüngeren dadurch an Gewicht verlieren. Eine Senkung des Wahlalters könnte einen Ausgleich schaffen
- Da die **Jugend sich zunehmend für Politik interessiert** (Klimademos, Jungparteien etc.) und, unter anderem, durch das Internet auch einen Zugang zu diversen meinungsbildenden Quellen besitzt. Der Umgang mit dem Internet und das Erkennen vertrauenswürdiger Quellen wird Jugendlichen bereits in der Schule beigebracht
- Da das Wahlalter 16 bereits **vielerorts diskutiert** und umgesetzt worden ist (**Österreich, Italien, Kanton Glarus**)
- Da sich die **Jugend** durch eine Senkung des Wahlalters noch **mehr mit Politik auseinandersetzen** und sich bereits früher mit wichtigen Themen befassen würde
- Da die Senkung, wenn **von passendem komplementär-Programm** (Politische Bildung in Schulen, ausserschulische Informationsangebote) **begleitet**, eine dauerhafte Einbindung der Jugend in den politischen Alltag fördert
- Da **16-Jährige** bereits **strafmündig** und erweitert **geschäftsfähig** sind und **Steuern zahlen** müssen, ist es nur fair, wenn sie auch entscheiden können, was mit ihren Steuergeldern passiert
- Da Jugendliche sich in **Vorreiterstaaten** wie beispielsweise Österreich als wahlaktiv und politikinteressiert erwiesen haben (**79% Wahlbeteiligung im jüngsten Segment**)
- Da **Jugendliche** momentan die **Konsequenzen von Entscheidungen** tragen müssen, an denen sie sich **gar nicht beteiligen** dürfen
- Da Politiker*innen die **Jugend als potenzielle Wählergruppe ernster nehmen** müssten und ihre Interessen besser vertreten würden
- Da dies eine **Chance für die politische Bildung innerhalb und ausserhalb der Schule** wäre, um sich in neutralem Raum über Politik und Wahlen zu unterhalten und sich zu informieren. Lerninhalte könnten mit konkreter Handlungsmöglichkeit verknüpft werden und somit ein nachhaltigeres Lernergebnis erzielen
- Da die Senkung des Wahlalters eine **Identifikation mit der Demokratie erleichtern** und auch in Zukunft eine stärkere politische Gemeinschaft fördern würde. Der Staat müsste sich bemühen, die Jugendlichen für den demokratischen Staat zu gewinnen

Die dargelegten Argumente begründen unser Anliegen, das aktive Wahlalter (also die **Möglichkeit zu wählen, nicht aber die Möglichkeit gewählt zu werden**) auf 16 Jahre zu senken und somit die Interessen der Jugend und diesbezüglich die Interessen aller zu unterstützen.

Lanciert von der Jungen Liste, junge@freieliste.li (Adresse für Einreichen der unterschriebenen Bögen: Junge Liste, Birkenweg 6, 9490 Vaduz)

